



Freitag, 25. Oktober 2024

43



Gemeinderat AKTUELL

Lesen Sie den aktuellen
Ratssplitter S. 2-5



Mehr Informationen S. 5-6



Notfallpraxis Brackenheim:
Nun ist es leider Gewissheit S. 6



Rathaus am kommenden
Montag geschlossen S. 6

Flohmarkt Bürgerhaus Leonbronn

Modernes Neues Gebrauchtes

Samstag, 26. Oktober 2024
von 9.00 - 15.00 Uhr

Nützliches Besonderes Seltenes

Bewirtung: Weißwurst,
Vesper, Kaffee und Kuchen

 Gesangverein Eintracht Zaberfeld e.V.

Angelfg Keller, Leimbauer Str.26, 74374 Zaberfeld

Laternenumzug des Musikverein „Spielmannszug“ Zaberfeld e.V.

31. Oktober 2024

19:00 Uhr Start am Rathaus



Winzerglühwein, Punsch, Wurst etc. am
Musikerheim (Zaberweg 17, Zaberfeld)

Wer hat an der Uhr gedreht? Achtung – Uhren werden umgestellt!



Am kommenden Wochenende
wird die Uhrzeit wieder von Sommer-
auf Winterzeit (bzw. Normalzeit)
umgestellt.

Stellen Sie also Ihre Uhren in der
Nacht von Samstag, 26. auf
Sonntag, 27. Oktober 2024 von
3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurück!

TSV Michelbach Einladung zum großen Preisbinokel



01. November (Allerheiligen)

Mehrzweckhalle, In der Fuchsgrube 4, 74374 Zaberfeld

Turnierbeginn 14:00 Uhr

Die Halle ist ab 13:00 Uhr bewirtschaftet

Startgeld 10 €

1. Preis 250 € in bar 2. Preis 150 € in bar

Jeder Spieler der schon registriert ist und einen neuen Binokel-
Kameraden mitbringt, bekommt ein Gratisgetränk, ebenso der
neue Spieler.

Wichtige Kontaktdaten und Informationen

Wichtige Rufnummern, ärztliche Bereitschaftsdienste, Öffnungszeiten sowie Informationen bei flächendeckenden Stromausfällen, Problemen in der Wasserversorgung, Notdiensten oder ähnliches finden Sie stets aktuell unter

www.zaberfeld.de

Bei Fragen hilft Ihnen auch gerne das Rathaussteam telefonisch unter 07046/96260 weiter.

Apotheken-Notdienste

Am Freitag, 25. Oktober 2024

Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60 07131/90670

Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1 07250/8811

Am Samstag, 26. Oktober 2024

Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstraße 12 07269/292

Am Sonntag, 27. Oktober 2024

Salzl Schäfer Apotheke, Brettener Str. 34, Eppingen 07262/4393

Am Montag, 28. Oktober 2024

Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstraße 26 07250/7024

Leintal-Apotheke, Eppinger Str. 20, Leingarten 07131/902090

Am Dienstag, 29. Oktober 2024

Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstraße 7 07258/92376

Am Mittwoch, 30. Oktober 2024

Stromberg-Apotheke Zaberfeld, Weilerer Str. 6 07046/930123

Am Donnerstag, 31. Oktober 2024

Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Straße 36 07262/1858

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Zaberfeld

Landkreis Heilbronn

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuer-gesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Zaberfeld am 15. Oktober 2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

(1) Die Gemeinde Zaberfeld erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.

(2) Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuer-gesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Gemeinde Zaberfeld und den Reisege-werbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Gemeinde Zaberfeld.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer

a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 430 v. H.,

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 285 v.H.,

2. für die Gewerbesteuer auf 340 v.H.

der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2025.

§ 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;

b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Zaberfeld, den 16.10.2024

Ausgefertigt

Diana Danner

Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg:

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gemeinde Zaberfeld

Landkreis Heilbronn

Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Zaberfeld (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS)

Vom 15. Oktober 2024

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Zaberfeld am 15. Oktober 2024 mit Änderungen vom 13.12.2022 folgende Satzung zur Änderung der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung beschlossen:

§ 1 Inhalt der Änderung

Die Anlage zur Satzung wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zaberfeld, den 16.10.2024

Ausgefertigt

Danner

Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Anlage zu § 5 Absatz 1 der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung Kostenersatzverzeichnis

1. Personalkosten

a) Feuerwehrangehörige (pro Person, je Stunde) 19,00 Euro

b) Brandsicherheitswache (pro Person, je Stunde) 19,00 Euro

2. Fahrzeuge

Für die Fahrzeuge gelten die Pauschalsätze der Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) vom 18.03.2016 (GBl. S. 253) in der Fassung vom 11.03.2024. Diese lauten wie folgt:

Fahrzeug	Stundensatz neu
1. Mannschaftstransportwagen MTW bis 3.500 kg zulässiger Gesamtmasse (dazu gehört das nicht genormte MZF)	34,00 Euro
2. Löschgruppenfahrzeug LF 10 (dazu gehört das nicht genormte LF 8/6)	172,00 Euro
3. Tanklöschfahrzeug TLF 3000 (dazu gehört das nicht genormte TLF 16/25)	172,00 Euro
4. Gerätewagen Transport GW-T mit einer zulässigen Gesamtmasse von über 3.500 kg bis 9.000 kg	84,00 Euro
5. Gerätewagen Transport GW-T mit einer zulässigen Gesamtmasse von über 9.000 kg	143,00 Euro

Die oben genannten Sätze gelten auch für Feuerwehrfahrzeuge, die mit den dort Genannten in ihrem taktischen Einsatzwert, ihrer zulässigen Gesamtmasse und ihrer technischen Beladung vergleichbar sind. (Entsprechende Fahrzeuge sind in Klammer aufgeführt).

3. Sonstiges

Verbrauchsmaterialien und sonstige benötigte Materialien werden zusätzlich zu den entstandenen Kostenersätzen gemäß § 34 Absatz 4 Satz 3 FwG festgesetzt. Hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Es wird auf § 5 Absatz 6 der Satzung verwiesen.

Aus dem Gemeinderat

Ratssplitter 15.10.2024

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Der Gemeinderat hat die Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse der Sitzung am 17.09.2024 zur Kenntnis genommen.

Polizeiliche Sicherheitsanalyse der Gemeinde Zaberfeld 2023

Zaberfeld schneidet bei der Polizeilichen Sicherheitsanalyse 2023 gut ab, auch wenn die erfassten Straftaten für Zaberfeld um 68,8 % von 48 in 2022 auf 81 in 2023 zugenommen haben, versichert die neue Leiterin des Polizeireviers Lauffen Lisa-Marie Klesse. Denn für eine Beurteilung und Einschätzung der Sicherheitslage ist es immer auch wichtig einen Zeitraum von 3 bis 5 Jahren zu betrachten sowie die Häufigkeitszahl. Häufigkeitszahl bedeutet die Anzahl der Gesamtstraftaten auf eine Einwohnerzahl von 100.000 hochgerechnet. Das Polizeirevier Lauffen liegt hier mit einer Häufigkeitszahl von 2.906 unter dem Wert des Landkreises Heilbronn (3.649) und deutlich unter dem Landeswert mit 5.272. Und auch die Aufklärungsquote von 66,7 % spiegelt das positive Bild wieder. Erfreulich ist, dass es auch in 2023 keine Straftaten gegen das Leben anderer Personen gab und es bei drei Wohnungseinbrüchen lediglich bei Einbruchversuchen blieb. Vorsicht und Eigenschutz, aber auch mechanische Sicherung von Fenster und Türen tragen dazu bei, dass es nur bei Versuchen bleibt und die Täter nicht ins Gebäude gelangen. Die Polizei berät hier gerne mit Infomaterial für ein sicheres Zuhause, empfiehlt Lisa-Marie Klesse. Die Verkehrsunfälle sind gegenüber dem Vorjahr in Zaberfeld zurückgegangen und glücklicherweise gab es 2023 weder Todesfälle im Straßenverkehr noch Unfälle auf Schulwegen. Den Besuch von Lisa-Marie Klesse in der Sitzung hat Bürgermeisterin Diana Danner zum Anlass genommen, der Polizei für ihren außerordentlichen Einsatz und die sehr gute Kooperation mit der Gemeinde zu danken. „Wir werden auch in Zukunft auf die Hilfe und Unterstützung der Polizei und deren Präsenz in Zaberfeld angewiesen sein“, betont Bürgermeisterin Diana Danner.

Bebauungsplanverfahren „Alte Sägemühle“ in Zaberfeld – Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung, Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss

Bereits im Mai 2020 wurde eine Bauvoranfrage zum Bauvorhaben in der Muttersbachstraße 3 in Zaberfeld eingereicht. Geplant war eine Bebauung mit Wohngebäuden und vereinzel-

ter gewerblicher Nutzung im östlichen Teilbereich. Das Landratsamt Heilbronn hat als zuständige Baurechtsbehörde keinen positiven Bescheid in Aussicht gestellt. Aus diesem Grund hat der Antragsteller sich an das Ingenieurbüro Käser gewandt, um einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan in Zusammenarbeit mit der Gemeinde aufzustellen. 2022 hat im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange stattgefunden, deren Ergebnis der Gemeinderat in der jetzigen Sitzung zur Kenntnis genommen und den vorgeschlagenen Behandlungsvorschlägen sowie dem Bebauungsplanentwurf zugestimmt hat. Da der Bebauungsplan im 2-stufigen Verfahren aufgestellt wird, folgt jetzt die 2. öffentliche Auslegung mit einer Veröffentlichung im Internet sowie die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Urnenstelen für den Zaberfelder Friedhof



Im September hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt, für die geplante Urnenstelen für den Zaberfelder Friedhof nochmals weitere Angebote in anderen Steinarten und Farben einzuholen und die Beschlussfassung auf die nächste Sitzung

zu vertagen. Der Gemeinderat hat mehrheitlich für die Variante „Neuhausen“ (Ausführung Korpus Jura-Marmor sandgestrahlt, Grabtafeln Bayerwald-Granit gestrahlt) gestimmt und den Auftrag für 3 Urnenstelen zum Gesamtpreis von 36.098,65 Euro an die Firma Walz vergeben.

Des Weiteren werden Blumenvasen in Edelstahl mitbestellt, damit Angehörige die Möglichkeit haben, Blumen an den Grabfeldern anzubringen.

Lieferung der Mittagsverpflegung für die neue Mensa in der Grundschule Zaberfeld; Vergabe

Die Sanierung des Grundschulgebäudes beinhaltet auch den Neubau einer Mensa, für die der Gemeinderat das Catering für das Schuljahr 2025/2026 an die Firma apetito vergeben hat. Der Liefervertrag wird zunächst für ein Schuljahr abgeschlossen. Eine Verlängerung kann acht Wochen vor Schuljahresende vereinbart werden. Wird diese Option nicht gezogen, endet der Vertrag automatisch zum Schuljahresende. Bereits im Januar 2024 hat der Gemeinderat für das Catering der Schulmensa das Konzept „Cook and freeze“ beschlossen. Das heißt die Mahlzeiten werden bis zu einem gewissen Fertigungsgrad zubereitet, schockgefroren und in tiefgefrorenen Zustand angeliefert. Erst kurz vor dem Verzehr werden das Essen dann zu Ende gegart. Preislich sind die eingeholten Angebote für die Lieferung der Mittagsverpflegung vergleichbar. Die beauftragte Firma apetito hat den Menüpreis mit 3,38 Euro angeboten, wobei es sich um hierbei um reine Selbstkosten handelt. Eventuelle Personal- und/oder Abschreibungskosten für Küche und Inventar kämen hier womöglich noch hinzu. Dies bleibt einer späteren Kalkulation der Kosten und der Entscheidung des Gemeinderates vorbehalten, ob und in welcher Höhe eine Bezuschussung des Essensgeldes für die Schülerinnen und Schüler erfolgt.

Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Zaberfeld – Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung

Das Feuerwehrgesetz regelt in § 34, in welchen Fällen und in welcher Höhe die Gemeinde die Kosten für einen Feuerwehreinsatz von einem Dritten (Verursacher) einfordern kann. Dieser Kostenersatz wird in Stundensätzen erhoben, aufgeteilt auf Einsatzkräfte und Feuerwehrfahrzeuge. Die Kosten für den Einsatz von Feuerwehrfahrzeugen werden in Baden-Württemberg in der Verordnung des Innenministeriums geregelt und sind so auch 1:1 in der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung der Gemeinde Zaberfeld übernommen. Durch die Änderung dieser Landesverordnung vom 11.03.2024 muss auch die Gemeinde nachziehen und die Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung anpassen. Neben der Aufnahme der neuen Stundensätze wurde das nicht mehr vorhandene Tragkraftspritzenfahrzeug TSF aus der Satzung gestrichen.

Gleichzeitig wurden das ab dem Jahr 2025 durch den Landkreis Heilbronn bereitgestellte Mehrzweckfahrzeug MZF und der bisher nicht aufgeführte Gerätewagen Transport GW-T mit einer zulässigen Gesamtmasse von über 9.000 kg aufgenommen. Die Stundensätze für die Einsatzkräfte unserer Feuerwehr sind davon nicht betroffen und bleiben unverändert. Die Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung ist in der Ausgabe dieses Amtsblattes veröffentlicht und tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grundsteuerreform – Beschluss der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung

Neue Hebesätze, kaum Mehreinnahmen

Gemeinderat legt mit Blick auf die die Grundsteuerreform die Hebesätze der Grundsteuer A und B fest.

Die Grundsteuerreform des Landes Baden-Württemberg beschäftigt Finanzämter, Ausschüsse, Kommunen und Bürger seit vielen Monaten. Das Land hat sich bei der Grundsteuer B für einen extra Weg mit einem modifizierten Bodenwertmodell entschieden. Da die neue Grundsteuer ab 2025 gilt, hat der Zaberfelder Gemeinderat nun die neuen Hebesätze festgelegt. Am Steueraufkommen wird sich dadurch nur wenig ändern, für den Einzelnen kann es aber zu Abweichungen zu den bisherigen Zahlungen kommen.

Verfahren in drei Stufen

Die Grundsteuer wird bundesweit durch ein dreistufiges Verfahren erhoben: Die Finanzämter stellen den Grundsteuerwert fest, berechnen daraufhin den Messbetrag und die Gemeinde multipliziert diese mit dem vom Gemeinderat beschlossenen Hebesatz. In Baden-Württemberg wird nun der Grundsteuerwert durch Multiplikation der Grundstücksfläche mit dem vom örtlichen Gutachterausschuss festgelegten Bodenrichtwert ermittelt. Der Gebäudewert ist nun irrelevant, wobei etwa Wohnbebauung einen Abschlag von 30 Prozent bedeutet.

Steuereinnahmen ändern sich nur marginal

Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Grundstückswerte und Messbeträge, wohl aber auf das Steueraufkommen, nämlich über die Festlegung der Bodenrichtwerte und der Hebesätze. Letztere mussten nun neu kalkuliert werden, dabei sollten sich die Kommunen an der Aufkommensneutralität orientieren, also nicht mehr Steuern einnehmen als zuvor. Der Gemeinderat hat den Hebesatz für die Grundsteuer A (zum Beispiel landwirtschaftliche Grundstücke) auf 430 statt 400 v. H. festgesetzt, die Einnahmen bleiben dadurch exakt gleich. Bei der Grundsteuer B (zum Beispiel mit Wohnhäusern bebaute Grundstücke) sinkt der Hebesatz von 380 auf 285 v. H., die Einnahmen steigen nach der Reform deshalb nur leicht um 4.400 Euro.

Der vom Finanzministerium vorgeschlagene Hebesatzkorridor lag bei 263 bis 291 v. H. für die Grundsteuer B. Für den Einzelnen können sich Unterschiede ergeben: Gewerbeflächen werden entlastet, bei Einfamilienhäusern kommt es stark auf die Grundstücksgröße an, und während Eigentumswohnungen entlastet werden, wird es für Besitzer von unbebauten Bauplätzen deutlich teurer.

Da nicht alle notwendigen Angaben vorlagen, beruht die Berechnung der Verwaltung teilweise auf Schätzungen. Daher kann, so nötig oder gewünscht, nach Auswertung des realen Grundsteueraufkommens 2025 eine Anpassung erfolgen.

Nachrüstung einer Enthärtungsanlage am zentralen Hochbehälter in Ochsenburg; Verbesserung der Eigenwasserqualität und Erhöhung der Eigenwassermenge der Gemeinde Zaberfeld; Vorberatung

Mehr und besseres Eigenwasser

Eine neue Teilenthärtungsanlage könnte die Versorgungssicherheit mit Frischwasser verbessern.

Der Zweckverband Wasserversorgung Oberes Zabergäu plant eine Teilenthärtungsanlage mit Nanofiltration, um den Anteil der Eigenwassernutzung zu erhöhen. Damit sollen auch Qualität und Versorgungssicherheit verbessert werden. Mit diesem Thema hat sich jetzt auch der Zaberfelder Gemeinderat beschäftigt.

Bodenseewasser hat Obergrenze

Aktuell werden im Hochbehälter Ochsenburg jährlich rund 60.000 Kubikmeter Eigenwasser mit 115.000 Kubikmeter Bodenseewasser gemischt. Die Ende 2020 eingebaute Ultrafiltrationsanlage könnte aber bis zu 260.000 Kubikmeter jährlich aufbe-

reiten, was den Wasserbedarf von Zaberfeld sogar übersteigt. Von der Bodensee-Wasserversorgung (BWV) können aktuell bei fünf Litern pro Sekunde maximal 160.000 Kubikmeter im Jahr bezogen werden. In heißen Monaten wird dies überschritten, was in der Vergangenheit zu Überschreitungen von bis zu 33.000 Euro führte. Eine Erhöhung der Bezugsquote ist in den nächsten zehn bis 15 Jahren nicht möglich, außerdem werden sich die Bezugskosten deutlich erhöhen.

Komplettversorgung mit Eigenwasser denkbar

Mit der neuen Teilenthärtungsanlage wäre sogar eine Komplettversorgung mit Eigenwasser möglich. Zusätzlich werden Störstoffe wie Pestizide und Herbizide weitgehend entfernt. Voraussetzung für die Maßnahme wäre allerdings die Genehmigung zur Einleitung des Konzentrationswassers der Umkehrosmoseanlage ohne Mehrkosten in den Kanal. Alternativ wäre eine Versickerung im Entwässerungsgraben möglich.

Förderantrag geprüft

Generell würde die Anlage Mehrkosten von 9,4 Cent pro Kubikmeter verursachen, was wirtschaftlich darstellbar ist. Förderfähig ist diese Maßnahme jedoch leider nicht. Dies ergab zuletzt eine Prüfung. Die Mehrkosten muss somit der Verband vollständig alleine tragen. Die Zeitschiene sähe unter Berücksichtigung der Genehmigung eine Umsetzung im Herbst 2026 vor.

Neufassung der Satzung des Zweckverbandes

„Obere Zabergäugruppe; Vorberatung

Der Zweckverband „Obere Zabergäugruppe“ ist für die Wasserversorgung der Gemeinde Zaberfeld und den Ortsteil Weiler der Gemeinde Pfaffenhofen zuständig. Sowohl die Aufgaben als auch deren Finanzierung werden in der Verbandssatzung geregelt. Die Ausgaben des Zweckverbandes werden weitestgehend über Umlagen der beiden Mitgliedsgemeinden gedeckt. Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts ab 2020 ergeben sich jedoch weitreichende Veränderungen unter anderem bei der Umlagen-Finanzierung, sodass eine Neufassung der Verbandssatzung erforderlich ist, die vorab in den Gemeinderäten der Mitgliedsgemeinden vorberaten werden muss. Beide Gemeinderatsgremien aus Zaberfeld und Pfaffenhofen haben in ihren Vorberatungen der Neufassung zugestimmt. Mit der Verabschiedung durch den Zweckverband in seiner Sitzung am 05.11.2024 und einer Veröffentlichung in den Mitteilungsblättern wird die neue Verbandssatzung dann rechtskräftig werden, in Teilen rückwirkend ab 01.01.2020.

Baugesuche

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Michelbach, Flurstück 1971, Schulstraße 11
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Zaberfeld, Felix-Wankel-Straße 14, Flurstück 4194

Der Gemeinderat hat den beiden Bauanträgen zugestimmt.

- Wohnhausneubau mit Stellplätzen in Zaberfeld, Karpfenweg 5, Flurstück 2936/15

Der Gemeinderat hat das Bauvorhaben zur Kenntnis genommen.

Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels – Kooperationsprojekt von insgesamt 26 Gemeinden im südlichen Landkreis Heilbronn

Mietspiegel für 26 Kommunen

Zaberfeld beteiligt sich am Projekt des Gemeinsamen Gutachterausschusses Südwestlicher Landkreis Heilbronn.

26 Städte und Gemeinden im südlichen Landkreis Heilbronn wollen in einem Kooperationsprojekt einen qualifizierten Mietspiegel erstellen lassen. Auch die Gemeinde Zaberfeld wird dabei sein, wie der Gemeinderat am Donnerstag beschlossen hat. Ein solcher Mietspiegel ist eine solide und rechtssichere Grundlage für ein nachvollziehbares Handeln bei Mietangelegenheiten, eine Informationsquelle für Jedermann. Notwendig ist er auch für die abgebildete ortsübliche Vergleichsmiete, wie sie bei Förderungsprogrammen zum sozialen Wohnungsbau herangezogen wird.

Bei der Gründung des ehemaligen Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Großen Kreisstadt Eppingen wurde bereits ein qualifizierter Mietspiegel für elf Gemeinden aufgestellt, darunter auch Zaberfeld. Dieser hat sich laut Verwaltung bereits als Mehrwert erwiesen. Durch die Fusion der beiden Ausschüsse Eppingen und Weinsberger Tal/Schozachtal hat Eppingen angeboten, die sowieso im kommenden Jahr anstehende Neuaufstellung auf

das neue Zuständigkeitsgebiet des Gemeinsamen Gutachterausschusses Südwestlicher Landkreis Heilbronn auszuweiten. Weitere fünf Gemeinden, die sich bisher am Mietspiegel der Stadt Heilbronn orientieren, haben ihre Mitwirkung am Projekt signalisiert. 26 von 28 Gemeinden haben bereits ihre Zusage erteilt. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf rund 62.000 Euro, was für Zaberfeld gut 1.700 Euro bedeuten würde. Nach einem beschränkten Ausschreibungsverfahren können diese aber abweichen. Beschlossen wurde, bei einer Erhöhung von bis 25 Prozent mitzugehen. Sollte es wieder ein entsprechendes Förderprogramm vom Landesministerium für Landesentwicklung und Wohnen geben, wird sich die Stadt Eppingen um die Aufnahme bemühen.

Sanierung Ortsdurchfahrt Ochsenburg – Nachtrag; Anschluss Aussiedlerhöfe an Wasserversorgung

Im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt in Ochsenburg werden auch 3 Aussiedlerhöfe an die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde angeschlossen. Diesem Nachtrag mit einer Angebotssumme von 78.434,23 € der Firma Reimold GmbH hat der Gemeinderat zugestimmt. Im Haushaltsplan 2024 sind hierfür 100.000 € eingeplant. Nach über einem Jahr Bauzeit und Beeinträchtigungen, sowohl für die Einwohner aus Ochsenburg als auch mit Umleitungen für den Straßenverkehr, ist ein Abschluss der Sanierungsarbeiten in Sicht – wenn alles nach Plan läuft, kann Ende November die Sperrung aufgehoben und die Ortsdurchfahrt für den Straßenverkehr wieder freigegeben werden.

Bekanntgaben – Vergabe der Maler- und Innenputzarbeiten im Zaberfelder Schulgebäude und Sachstand zur Notfallpraxis in Brackenheim

Der Gemeinderat hatte im Mai diesen Jahres die **Maler- und Innenputzarbeiten** im Rahmen der **Sanierung des Zaberfelder Schulgebäude** an die Firma Sico vergeben. Aufgrund hoher Arbeitsauslastung hat die Firma Sico jedoch den Auftrag zurückgegeben. Unter dem Vorbehalt der Kündigung des Vertrags mit der Fa. Sico wurden die Maler- und Innenputzarbeiten deshalb in der Septembersitzung an die Firma Wolfgang Kappler aus Nordheim mit der Vergabesumme von 39.092,98 € vergeben. Nach Gesprächen und Schreiben an die Firma Sico unter Darstellung des Sachverhalts und Androhung von Schadensersatz hat diese nun doch erklärt, die Arbeiten ab Februar 2025 ausführen zu wollen, was auch schriftlich bestätigt wurde.

Bürgermeisterin Diana Danner hat den Gemeinderat über die aktuellen Entwicklungen rund um die **Notfallpraxis in Brackenheim** informiert. Zusammen mit zahlreichen Kommunalpolitikern aus der Region hat die Stadt Brackenheim ein Schreiben an die Kassenärztliche Vereinigung verfasst, in dem die Kommunen des Zaber Gäus den dringenden Erhalt der Notfallpraxis fordern. Dieses Schreiben hat auch Bürgermeisterin Diana Danner unterzeichnet. Darüber hinaus gibt es eine laufende Petition, die ebenfalls das Ziel verfolgt, den Erhalt der Notfallpraxis sicherzustellen. Parallel dazu wurde zur anberaumten Pressekonferenz am 21. Oktober eine Busfahrt organisiert, um die Verärgerung über die geplante Schließung der Notfallpraxis auch in Stuttgart deutlich zum Ausdruck zu bringen. Ferner wird die Notfallpraxis auf Antrag der SPD-Fraktion und Unterstützung der Fraktion der Freien Wähler auch Thema der nächsten Kreistagsitzung am 4. November sein.

Aus dem Rathaus

Einladung zur Mitgestaltung der künftigen Nahversorgung in Zaberfeld:

Bitte vormerken: Mo., 11.11.2024

Ort: Rathaus Zaberfeld

Uhrzeit: Abendveranstaltung (genaue Uhrzeit in Abstimmung)

Nähere Informationen unter www.zaberfeld.de.

Naturnaher Schulhof für die Grundschule Zaberfeld Unterstützen Sie uns!

Sie sind herzlich zur Informationsveranstaltung am Mittwoch, 6. November, 13.30 Uhr an der Grundschule eingeladen.

Die Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen an unserem Schulgebäude schreiten weiter voran. Auch unser Schulhof soll sich nach dieser großen Maßnahme verändern. Es soll für unsere Schüler ein neuer NaturErlebnisSchulhof entstehen.

Aktuell befindet sich der Schulhof aufgrund der Sanierung in einer Baustellenphase – eine ideale Gelegenheit, ihn nicht nur zu modernisieren, sondern naturnah und nachhaltig zu gestalten. Ein naturnaher Schulhof setzt auf natürliche Elemente, die Kinder zur Bewegung anregen, ihre Kreativität fördern und gleichzeitig wertvolle Lebensräume für Tiere und Pflanzen schaffen. Passend zu unserem Projekt „Zaberfeld für biologische Vielfalt“.

Die Vorteile für die Kinder sind vielfältig: Sie erleben die Natur hautnah, entwickeln ein gesteigertes Umweltbewusstsein und finden in einem solchen Schulhof einen Rückzugsort im oftmals stressigen Schulalltag. Diese Umgebung bietet nicht nur Spiel und Entspannung, sondern auch wertvolle Lernmöglichkeiten. Zahlreiche bereits umgesetzte Beispiele haben gezeigt, dass die Kinder und Pädagogen, die in einem solchen naturnahen Umfeld die Pausen verbringen können, deutlich entspannter den Schulalltag meistern.

Für die Schule bedeutet ein naturnaher Schulhof eine Aufwertung als pädagogischer Raum, der das Thema Nachhaltigkeit nicht nur lehrt, sondern praktisch umsetzt. Das stärkt die Attraktivität der Schule – sowohl für Eltern als auch für Lehrer.

Die Gemeinde Zaberfeld hat gemeinsam mit dem Naturpark Stromberg-Heuchelberg bereits einige biodiversitätsfördernde Flächen und Aktionen erfolgreich umgesetzt, was zeigt, dass ein großes Bewusstsein für diese Themen vorhanden ist. Ein NaturErlebnisSchulhof wäre die ideale Ergänzung zu diesen bereits bestehenden Bemühungen. Unser zukunftsorientiertes und umweltbewusstes Ziel würden wir als Gemeinde Zaberfeld dadurch weiter vorantreiben und festigen.



Bildquelle: Stefanie Biel, NaturGarten e. V.

Gemeinsam sind wir stark!

Daher laden wir Sie bereits heute herzlich zu unserer „Mitmach-Baustelle“ ein. Helfen Sie aktiv bei diesem tollen Projekt für unsere Schüler mit. Das macht nicht nur Spaß, sondern stärkt die Gemeinschaft.

Informationsveranstaltung

Gerne möchten wir Ihnen dieses Projekt gemeinsam mit den Planern und der Schulleitung am Mittwoch, 6. November, 13.30 Uhr auf dem Schulgelände vorstellen. Es wird außerdem die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen.

Einen Tag später werden die Schulkinder ihren Wunsch-Schulhof in Miniatur bauen. Die Ergebnisse werden Grundlage des späteren Konzeptes werden. Am Abend des 07.11.2024 wird um 19.00 Uhr ein Elternabend stattfinden, bei dem die Ergebnisse vorgestellt und auch Helferlisten für die spätere Umsetzung ausgelegt

werden. Sobald es das Frühjahr 2025 zulässt, beginnen wir mit dem Bau des Schulhofes.

Sie möchten helfen?

Dann melden Sie sich gerne direkt im Schulsekretariat (Tel. 6563 oder E-Mail: poststelle@04124266.schule.bwl.de) oder im Rathaus bei Frau Stuber (Tel. 9626-31 oder E-Mail: gemeinde@zaberfeld.de).

Ich hoffe sehr, dass Sie dieses Projekt unterstützen und wir gemeinsam den Schulhof in Zaberfeld zu einem besonderen Ort für unsere Kinder und die Natur machen.

Notfallpraxis Brackenheim: Nun ist es leider Gewissheit



Was wir gemeinsam in den vergangenen Wochen mit all unseren Mitteln versucht hatten von uns abzuwenden, ist nun doch eingetreten. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg hat am Montag, 21. Oktober die Schließung des Bereitschaftsdienstes in Brackenheim bekannt gegeben. Gemäß ihrem Schreiben, welches wir Ihnen auf unserer Sonderseite online zur Verfügung stellen, wird die Schließung nicht vor dem 01.04.2025 erfolgen.

© Foto – Shutterstock, Billion Photos 558136654

Unsere vielfältigen Bemühungen und Fakten haben leider kein Gehör gefunden. Jedoch wollen wir die Schließung nicht einfach hinnehmen. Ich verweise an dieser Stelle an unseren gemeinsamen offenen Brief. Wir kämpfen weiter! Für Sie! Für uns!

Ihre Diana Danner
Bürgermeisterin

Glückwünsche zum 85. Geburtstag



Zum 85. Geburtstag am 19. Oktober 2024 konnte der Stellvertretende Bürgermeister Eckhard Keller **Frau Ingrid Keppler** die Glückwünsche der Gemeinde mit den besten Wünschen für die Zukunft, Gesundheit und persönliches

Wohlergehen, überbringen. Er übergab der Jubilarin einen Geschenkkorb der Gemeinde.

Wir gratulieren herzlich und wünschen auf diesem Wege nochmals „Alles Gute“.

Verloren – gefunden

Folgende Gegenstände wurden gefunden:

- Halskette Silber mit Kreuzanhänger, gefunden vor der Apotheke in Zaberfeld.

Eigentumsansprüche können im Rathaus Zaberfeld, Tel. 9626-10 geltend gemacht werden.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe in KW 44 ist bereits am Montag, 28. Oktober 2024 um 10.00 Uhr.

Sanierungsverfahren Zaberfeld Ortskern II: Eintragsbekanntmachung vom Amtsgericht Heilbronn erhalten?

Zuletzt erreichten uns zahlreiche Anfragen von Eigentümern, welche ein Grundstück im Sanierungsgebiet Zaberfeld Ortskern II besitzen. Sie erhielten vom Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt eine Eintragungsbekanntmachung.

Sobald ein Sanierungsverfahren beginnt, wird in allen betroffenen Grundbüchern ein sogenannter „Sanierungsvermerk“ eingetragen. Eine solche Sanierungsmaßnahme wird zur Verbesserung des Wohnkomforts und der Infrastruktur von der Gemeinde durchgeführt.

Für alle betroffenen Eigentümer wurde seitens der Gemeinde ein Sammelantrag beim Grundbuchamt Heilbronn gestellt. Sofern Sie also eine solche Bekanntmachung erhalten haben, können Sie diese einfach zu Ihren Grundstücksunterlagen ablegen. Sobald das Sanierungsverfahren beendet ist, wird die Gemeinde dann erneut einen Sammelantrag stellen und diesen Vermerk aus den jeweiligen Grundbüchern heraus löschen lassen.

Bei weiteren Fragen zu diesem Thema steht Ihnen gerne im Rathaus Frau Stuber, Tel. 9626-31 oder stephanie.stuber@zaberfeld.de zur Verfügung.

Zaberfelder Krämermarkt Oktober 2024

Aufgrund mangelnder Anmeldungen findet im Oktober leider kein Krämermarkt statt. Wir bitten um Beachtung!

Deutsche Rentenversicherung – Nächster Sprechtag in Zaberfeld

Der nächste Sprechtag rund um das Thema „gesetzliche Rentenversicherung“ findet am **Mittwoch, 6. November** im Rathaus statt. Vereinbaren Sie hierfür rechtzeitig beim Bürgermeisteramt Zaberfeld, Frau Krempel, Tel. 07046/9626-10, E-Mail: andrea.krempel@zaberfeld.de einen Termin. Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag grundsätzlich am ersten Mittwoch eines Monats stattfindet. Vereinbaren Sie für eine Rentenanspruchstellung frühzeitig einen Termin.

Rathaus geschlossen

Das **Rathaus** ist am **Montag, 28. Oktober 2024 ganztägig** aufgrund einer internen Schulung geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

In **dringenden standesamtlichen Notfällen (Sterbefall)** rufen Sie uns bitte an diesem Tag unter 0171/4819723 an.

Bei **Notfällen** in der **Wasserversorgung** erreichen Sie Firma WUK rund um die Uhr (24/7) unter folgender Rufnummer: 07046/9626-13. Eine automatische Rufumleitung ist hier eingerichtet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aus dem Gemeindeverwaltungsverband

Bericht aus der Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu(GVV) am 7. Oktober

TOP 1 Kläranlage

Am 18. August, nachts um 2 Uhr, brannte die Trafostation, die Kläranlage musste mit einem Totalausfall des Stroms zurechtkommen. „Wir waren machtlos und ideenreich“, so Uwe Kenngott in der GVV-Sitzung. Innerhalb kurzer Zeit wurde ein Notstromaggregat von der Betreibergesellschaft angeliefert, Kläranlage

und Regenüberlaufbecken hatten genug Speicher, um nicht überzulaufen. Gegen Mittag lief die Kläranlage wieder. Nun will der GVV dafür Sorge tragen, dass im Notfall ausreichend Strom zur Verfügung steht. Daher wurde eine Studie zur Sicherstellung der Stromversorgung vorgestellt. Eine Möglichkeit wäre es, auf einem benachbarten Grundstück gemeinsam mit der Stadt Brackenheim einen Erschließungsträger zu suchen, der einen Solarpark baut. Damit wäre man gegen möglich steigende Energiepreise gewappnet und unabhängig von Anbietern und Preissteigerungen auf dem Strommarkt. Im Sommer könne man zudem den Überschuss einspeisen oder anderen Liegenschaften zur Verfügung stellen, so Klimaschutzmanagerin Serina Hirschmann. Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, dass der GVV gemeinsam mit der Nachbarstadt Brackenheim einen Erschließungsträger sucht und das Aufstellen eines Bebauungsplans für den Solarpark veranlasst.

Zudem wurde beschlossen für die Kläranlage ein neues Rührwerk für Becken 3 anzuschaffen. Das alte ist kaputt und kann nicht mehr repariert werden. Ein Angebot über ca. 57.000 Euro liegt vor.

Auf dem Betriebsgelände wird ein neues Betriebsgebäude gebaut, das im Frühjahr 2025 fertig sein soll. Kosten wird es rund 1,5 Millionen Euro, wofür es Fördermittel von rund 48 % gibt. Es wurde angeregt, das Gebäude nach Fertigstellung zu besichtigen.

TOP 2 Haushaltsplan 2024, Einbringung und Beschluss

Bürgermeister Heckmann als Vorsitzender des GVV fasste die Eckdaten des Etats zusammen. Das Volumen des Haushaltsplanes im Ergebnishaushalt beträgt im Jahr 2024 voraussichtlich 2.936.700 Euro. Die Aufwendungen können durch Erträge in gleicher Höhe gedeckt werden. Das entspricht im Vergleich zum Vorjahr einer Erhöhung um 83.600 Euro. Investitionen sind in den Bereichen Schulen und Kläranlage geplant. Beispielsweise wird das Budget der Katharina-Kepler-Naturparkschule um 136.000 Euro erhöht. Bei der Abwasserbeseitigung haben sich die Kosten für Versicherungen und Gebäudereinigungen erhöht. Zudem sind Versicherungen, Steuern, Sonderabgaben den tatsächlich angefallenen Kosten angeglichen worden. Zur Finanzierung der Ausgaben sind Kredite von 865.000 Euro vorgesehen. Dem Haushalt und der Finanzplanung wurde zugestimmt. Zudem wurde beschlossen, künftig keinen Papierausdruck des Etats mehr zu erstellen. Der Haushalt wird digital einsehbar sein.

TOP 3 Bekanntgaben

Es wurde nichts bekannt gegeben.

TOP 4 Verschiedenes

Es wurde nichts gefragt.

Ortsbücherei Zaberfeld



Bücherei in den Herbstferien geschlossen

Die Bücherei bleibt vom 28.10. bis 03.11. geschlossen.

Jubilare und standesamtliche Mitteilungen

Alters- und Ehejubilare

Es feiert Geburtstag:

Am Freitag, 25. Oktober 2024

Herr Helmut Hüttner den 70. Geburtstag

Dem Altersjubilare gratulieren wir ganz herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen. Glückwunsch auch an all diejenigen, die nicht im Amtsblatt genannt werden dürfen oder keine Veröffentlichung wünschen.

Sterbefälle, Geburten und Eheschließungen

Sterbefall

Am 16.10.2024 in Heilbronn
Rudolf Harter

Freiwillige Feuerwehr Zaberfeld



Atemschutz Übung

Einsatzabteilung 1

Die Atemschutzgeräteträger der Einsatzabteilung 1, treffen sich am Montag, 28. Oktober 2024 um 19.30 Uhr am Zaberfelder Feuerwehrhaus zu einer Übung. Simon Achauer, Abt.-Kmdt.

Einsatzabteilung 2

Die Atemschutzgeräteträger der Einsatzabteilung 2, treffen sich am Montag, 28. Oktober 2024 um 19.30 Uhr am Ochsenburger Feuerwehrhaus zu einer Übung. Daniel Gansohr, Abt.-Kmdt.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

Mitteilungen anderer Ämter, Behörden und Stellen

Landratsamt Heilbronn

Ab Januar 2025: Bauanträge beim Landratsamt Heilbronn nur noch digital möglich

Ab 1. Januar 2025 können Bauanträge beim Landratsamt nur noch digital eingereicht werden. Das Landratsamt nimmt derzeit übergangsweise noch bis Ende 2024 Anträge in Papierform entgegen. Ab 2025 ist dies jedoch gesetzlich nicht mehr möglich. Dasselbe gilt für Bauvoranfragen, Anträge auf Abweichung, Ausnahme oder Befreiung sowie für die Kenntnissgaben von Vorhaben und Abbrüchen.

Digitale baurechtliche Anträge sind über die Plattform „Virtuelles Bauamt Baden Württemberg“ (ViBa) einzureichen.

Für die ViBa-Nutzung ist für den Bauherrn eine Bund-ID und für den Planverfasser, zum Beispiel den Architekten, ein Unternehmenskonto erforderlich. Die Bund-ID für den Bauherrn wird auch benötigt, wenn der Bauantrag im Auftrag des Bauherrn vom bevollmächtigten Planverfasser eingereicht wird, da der Bauherr den Bauantrag offiziell freizeichnen muss.

Da ein Teil der Zugangsdaten einmalig postalisch versendet wird, wird empfohlen, 14 Tage Vorlaufzeit für die erste Antragstellung mit einem Unternehmenskonto einzuplanen.



Weitere Informationen und der Zugang zum ViBa sind auf der Webseite des Landratsamtes bereitgestellt: <https://www.landkreisheilbronn.de/digitaler-bauantrag>

Darüber hinaus kann die Informationsseite über folgenden QR-Code abgerufen werden:

Neu ist zudem, dass Angrenzer infolge der geänderten Landesbauordnung in baurechtlichen Verfahren nur noch beteiligt werden, wenn sie durch eine Abweichung, Ausnahme oder Befreiung von nachbarschützenden Vorschriften unmittelbar betroffen sind. Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen müssen ausdrücklich beantragt werden.

FiftyFifty-Taxi feiert Geburtstag – Einfach mal halbe Sachen machen

Seit 2021 bietet der Landkreis Heilbronn das „FiftyFifty-Taxi“ an, bei dem Jugendliche durch die Bezuschussung des Landkreises nur den halben Fahrpreis für eine Taxifahrt zahlen. Am 29. Oktober feiert das FiftyFifty-Taxi nun schon seinen dritten Geburtstag. 3.500 Fahrgäste zeigen seither, dass der Service gut angenommen wird.



Junge Erwachsene im Alter von 16 bis 25 Jahren können das Angebot an Wochenenden, Feiertagen und an ausgewählten Sonderterminen wie Brückentagen nutzen, um außerhalb der Betriebszeiten des öffentlichen Nahverkehrs sicher an ihr Ziel zu gelangen. Deshalb übernimmt der Landkreis zwischen 0 und 6 Uhr die Hälfte des Taxi-Fahrpreises.

Die FiftyFifty-Fahrten können mit den teilnehmenden Taxiunternehmen durchgeführt werden, die direkt in der App hinterlegt sind. Aktuell sind insgesamt elf Taxiunternehmen von Land- und Stadtkreis Heilbronn dabei. Um eine FiftyFifty-Fahrt anzutreten, benötigen Nutzerinnen und Nutzer die eigens entwickelte Smartphone-FiftyFiftyApp. Diese kann kostenfrei heruntergeladen werden. Nach der Registrierung mit dem Personalausweis kann die Fahrt losgehen. Jugendliche bezahlen die Hälfte des Preises direkt im Taxi. Die Abrechnung der restlichen 50 Prozent erfolgt mit dem Landratsamt Heilbronn.

Weitere Informationen sind unter www.landkreis-heilbronn.de/fiftyfifty abrufbar.

Kostenfreie EnergieSTARTberatung – Termine November

Heizungsaustausch, energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen sind bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird erhältlich.

Eine vorherige Online-Terminbuchung ist notwendig.

Weitere Informationen sowie aktuell verfügbare Termine können unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung gebucht werden. Bei Fragen zur Beratung oder wenn Sie Hilfe bei der Online-Terminbuchung benötigen, wenden Sie sich bitte an energieberatung@make-it-lkhn.de oder 07131/38542-70.

Beratungstermine im November in Ihrer Nähe:

05.11.: Nordheim Rathaus; 07.11.: Cleebrohn Rathaus; 13.11.: Zaberfeld Rathaus, Güglingen Rathaus, Brackenheim Rathaus; 19.11.: Pfaffenhofen Rathaus, Schwaigern Rathaus; 26.11.: Lauffen Rathaus; 29.11.: Leingarten Rathaus und Eppingen Rathaus.

Aufsichtspersonen für Kinder am Nachmittag gesucht

Für einen Sprachkurs im Bildungspark Heilbronn sucht das Landratsamt Heilbronn engagierte Personen aus Heilbronn oder Umgebung, die sich vorstellen können, Kinder zu beaufsichtigen, mit ihnen zu spielen oder ihnen vorzulesen, während ihre Eltern am Sprachkurs teilnehmen. Der Sprachkurs findet montags bis donnerstags von 13.15 bis 15.45 Uhr statt. Die Beaufsichtigung wird für die Kursnachmittage während der gesamten Kurszeit benötigt, kann aber mit anderen Personen geteilt werden. Interessierte können sich telefonisch an 07131/994-8471 oder -8470 oder per E-Mail an: deutschkurse@landratsamt-heilbronn.de wenden.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Berufsberatung für Beschäftigte

Beratungsangebot zur beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung

Jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn unter

Telefon 07131/969300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs) Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der digitalen Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten.

Sonstige Mitteilungen

Regierungspräsidium Stuttgart informiert

L 1103: Ortsumgehung Pfaffenhofen-Güglingen (Landkreis Heilbronn)

Beginn des zweiten Bauabschnitts

Im Herbst 2023 hat das Regierungspräsidium Stuttgart mit dem Neubau der Ortsumgehung Pfaffenhofen-Güglingen begonnen. Der zweite Abschnitt der Arbeiten startet am 31. Oktober 2024, wobei der Knoten Maulbronner Straße/Bahnhofstraße/Südstraße gesperrt wird. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2024 abgeschlossen sein und belaufen sich auf Kosten von rund 9,87 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium Stuttgart baut seit Herbst 2023 die Ortsumgehung Pfaffenhofen-Güglingen. Darüber wurde in der letzten Pressemitteilung vom 25. September 2024 berichtet. Ziel des Neubaus ist es, die Verkehrsbelastung für die beiden Kommunen zu reduzieren. Um die Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer möglichst gering zu halten, werden die Arbeiten in drei Bauabschnitten ausgeführt. Am **Donnerstag, 31. Oktober 2024**, wird nun die L 1103 Maulbronner Straße-Strombergstraße-Südstraße für die Arbeiten am zweiten Bauabschnitt **voll gesperrt**.

Im Rahmen des ersten Bauabschnitts war zunächst die Straße im Bereich zwischen Rodbachstraße in Pfaffenhofen und dem Anschluss an den Burgweg bei Güglingen hergestellt. Hierbei wurden alle notwendigen Tiefbauarbeiten wie die Straßenentwässerung, ein Amphibientunnel, neue Wasserleitungen und Kabelarbeiten, umgesetzt. Bei diesen Arbeiten war der allgemeine Verkehr nur geringfügig beeinträchtigt.

Seit Montag, 30. September 2024 werden in Pfaffenhofen am Knotenpunkt Maulbronner Straße/Bahnhofstraße/Strombergstraße/Südstraße nun die ersten Sperrungen für den Umbau der Kreuzung erforderlich.

Dieser erste Bauabschnitt wird bis Donnerstag, 31. Oktober 2024, fertiggestellt und wieder für den Verkehr freigegeben.

Umleitungsstrecken

Der überörtliche Verkehr wird von Zaberfeld über Michelbach, Kleingartach und Güglingen geleitet. Diese Umleitung erfolgt in der Gegenrichtung analog. Auch für den innerörtlichen Verkehr ist eine Umleitung vorgesehen. Informationen zu der Umleitung für den Busverkehr erhalten Sie bei dem zuständigen Verkehrsverbund.

Wir bitten aufgrund des weiterhin regen Baustellenverkehrs darum, auf den Feldwegen die Umleitung der Wirtschafts- beziehungsweise Radwege bis zum Abschluss der Baumaßnahme zu nutzen. Die aktuelle Umleitungsstrecke bleibt bestehen.

Über die weiteren Bauabschnitte wird das Regierungspräsidium in weiteren Medienmitteilungen rechtzeitig informieren.

Die Verkehrsfreigabe der Gesamtstrecke wird voraussichtlich Ende 2024 erfolgen.

Die voraussichtlichen Baukosten betragen rund 9,87 Millionen Euro und werden gemeinschaftlich vom Land Baden-Württemberg, der Stadt Güglingen und der Gemeinde Pfaffenhofen getragen. Das Regierungspräsidium Stuttgart bedankt sich bei allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfbw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung)

Infos unter: www.verkehrsinfbw.de/verkehrsinfo_app.

SA 09.11.24
12 – 19 Uhr
Hildthalle Weinsberg

Woche der Wärmepumpe
 EINFACH INFORMIEREN

Wärmepumpen-Infotag

Vor Ort:
 Infomobile von Herstellerfirmen

Vorträge • Fragerunde • Erfahrungsberichte
Beratungsangebot • Informationsstände

Details & Programm




Aus den Tourismusverbänden

Naturparkinfo

Aktuelle Naturparkinfos



Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführer*innen nachfragen. Einen Gesamtüberblick finden Sie auf unserer Webseite „naturpark-stromberg-heuchelberg.de“!

„Die kleine Hexe“ – Mitmachgeschichte

26.10.2024, Uhrzeit: 10.00 bis 12.00 Uhr
Derdinger Horn

26.10.2024, Uhrzeit: 10.30 bis 14.00 Uhr
Naturparkmarkt Kürnbach

27.10.2024, Uhrzeit: 11.00 bis 18.00 Uhr

4 Tage Naturparkforscher unterwegs

28.10.–31.10.2024, jeweils von 9.00 bis 14.00 Uhr

Familien-Schnitzeljagd

30.10.2024, Uhrzeit: 15.00 bis 17.00 Uhr

Herbstwanderung mit Einkehr

02.11.2024, Uhrzeit: 13.30 bis 18.30 Uhr

Spuren der Zeit – Zeit in der Natur bewusst wahrnehmen

09.11.2024, Uhrzeit: 14.00 bis 16.00 Uhr

„Nachts im Museum“ – das Naturparkzentrum bei Nacht erkunden

09.11.2024, Uhrzeit: 17.00 bis 19.30 Uhr: Familien mit Kindern können mit Naturparkführerin Angelika Hering das Naturparkzentrum bei Nacht ohne Licht erkunden. Was es da alles zu entdecken gibt? Welche Tiere sind nachtaktiv? Lasst euch überraschen. Naturparkführerin Angelika Hering, 07046/7741 oder

0162/7803936, angelika.hering68@gmail.com, Kostenbeitrag: p. P. 14 €, zzgl. Eintritt in das Naturparkzentrum, Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmettsklinge; Anmeldung erforderlich.

Rundwanderung – Keltische Spuren im Kleinsachsenheimer Wald

10.11.2024, Uhrzeit: 9.00 bis 12.30 Uhr

Wildniswissen – Schnuppertag

10.11.2024, Uhrzeit: 9.30 bis 16.00 Uhr

Neckar-Zaber-Tourismus

Vorstand besichtigt Baustelle der Tourist Information

Vor der herbstlichen Vorstandssitzung besichtigte der Vorstand des Neckar-Zaber-Tourismus den Neubau der Tourist-Information in der Obertorstraße in Brackenheim. Direkt neben dem Theodor Heuss Museum und gegenüber der Deutschen Weinwelt entsteht über drei Etagen ein Neubau, in dem die Geschäftsstelle des Neckar-Zaber-Tourismus im nächsten Frühjahr auf zwei Etagen ihr neues Domizil finden wird. Der Vorstand machte sich vor Ort ein Bild vom Baufortschritt.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. Öffnungszeiten: Mo. 9–13 Uhr, Di.–Fr. 9–17 Uhr, Sa. 9–12 Uhr (Apr.–Okt.).

Kindertageseinrichtungen

Kita Sonnenblumenland Michelbach

Ev. Kindergarten Sonnenblumenland sagt Danke



In der vergangenen Woche durften unsere Kinder ein wundervolles „SingSalaKling-Mitmach-Abenteuer“ erleben. Das Mitmachtheater bot den Kindern eine interaktive Auf-führung, bei der sie aktiv in die Geschichte eingebunden

wurden. Sie durften nicht nur zuschauen, sondern auch mitspielen, singen und tanzen. Dies förderte nicht nur ihre Kreativität, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Kindern. Im Mittelpunkt der Geschichte stand der kleine Spatz Frühdolin, der einen Kindergartenbesuch machte. Die Vorstellung des Mitmachtheaters war ein großer Erfolg und wird uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Wir bedanken uns herzlich bei der Kreissparkasse Heilbronn und beim Radelrutsch Theater aus Donnbronn für dieses wunderbare Erlebnis und freuen uns auf weitere kreative Projekte in der Zukunft!

Schulen/Fortbildung

Förderverein GS Zaberfeld

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Zaberfelder Verein der Förderer und Freunde der Grundschule Zaberfeld lädt herzlich zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 12. November 2024 um 19.00 Uhr in der Containergrundschule Zaberfeld ein.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder sehr herzlich eingeladen.

Wir würden uns freuen, viele von Ihnen begrüßen zu dürfen. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung, 2. Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassiers sowie des Kassenprüfers, 3. Entlastung, 4. Wahlen, 5. Rückblick 2023/2024, 6. Geplante Aktivitäten Schuljahr 2024/2025, 7. Sonstiges und Anträge.

Mit Ihrer Mitarbeit unterstützen Sie unsere Schüler*innen und die Schule.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Herzliche Grüße vom Förderverein der Grundschule Zaberfeld

Realschule Güglingen

Schülerversammlung der RSG zur Kandidatenvorstellung: Wahl der Schülersprecher

Bereits zum zweiten Mal im laufenden Schuljahr gab es am Dienstag, 15.10.2024 an der Realschule Güglingen eine Schülerversammlung, um alle Schülerinnen und Schüler der RSG im Rahmen der SMV über einige für sie wichtige Dinge zu informieren. Bedingt durch die Größe der Schule wurde die Schülerversammlung in zwei Abschnitte aufgeteilt: Zuerst kamen die Klassen 8 bis 10 in der zweiten Stunde in die Herzogskelter, dann folgten die Klassen 5 bis 7 in der vierten Stunde.



In ihrer Eröffnungsrede betonte Realschulrektorin Sandra Stahl das große Engagement an der RSG von Seiten der Schülerinnen und Schüler und der Lehrkräfte. Hauptpunkt dieser Schülerversammlung war die Vorstellung der sieben Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt des Schülersprechers bzw. der Schülersprecherin. Jeder Bewerber bzw. jede Bewerberin stellte sich dann in einem selbst erarbeiteten Video der Schülerschaft vor. Darin ging es meist um die Darstellung der eigenen Persönlichkeit und der Erläuterung der Ideen, was man in diesem Amt nun im nächsten Jahr gerne umsetzen würde. Manche Videos waren sehr ernsthaft, andere eher humorvoll und enthielten auch teilweise lustige „Takeouts“, die beim Dreh entstanden waren. So konnten sich die Schüler/-innen der Realschule Güglingen je ein eigenes Bild von den Kandidat/-innen machen, um dann ihre persönliche Wahlentscheidung am Wahltag treffen zu können. (EH)

Fünfer-Fest für Eltern, Schüler*innen und Lehrkräfte

Die Realschule Güglingen veranstaltete auch dieses Jahr in den ersten Schulwochen für die Eltern der neuen Fünftklässler einen Kaffeemittag zum gemeinsamen Kennenlernen. Es ist eine prima Gelegenheit, dass die neuen Fünftklässler, deren Klassenlehrkräfte, Fachlehrer und die Schulleitung miteinander in Kontakt kommen und sich über die offizielle Einschulungsfeier hinaus kennen lernen können. Die Fünftklässler können dann bereits selbst den Eltern in einem kleinen Schulrundgang die neuen Klassenzimmer vorstellen.



Dieses Jahr war auch Güglingens Bürgermeister Heckmann persönlich anwesend. Er beglückwünschte die Eltern zu ihrer Wahl der Realschule Güglingen und machte deutlich, wie wichtig ihm als Bürgermeister die gute Ausstattung der Realschule Güglingen ist und dass er den Schritt der Einführung der Tablets sehr unterstützt und die Stadt dies auch entsprechend finanziell möglich macht. (EH)

Perspektivenwechsel durch VdK-Präventionsprojekt: neue Sichtweisen und Förderung der Sozialkompetenz

Etwa 20 bis 30 Schüler und Schülerinnen rollern munter in Rollstühlen auf dem Schulhof und in den Fluren rund um die Aula der Realschule Güglingen herum. Manche sind anfangs noch etwas unbeholfen, doch schon bald klappt es ganz gut und Kurven, leichte Steigungen und kleine Unebenheiten können befahren oder umfahren werden.



Im Rahmen der Präventionsveranstaltungen an der Realschule Güglingen war der Ortsverband Oberes Zabergäu des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg mehrere Tage an der Schule aktiv, damit alle Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen einmal die Gelegenheit zum Perspektivwechsel bekommen und dabei ihre Sozialkompetenz gegenüber Menschen mit Einschränkungen stärken. Anhand dieser ersten eigenen Erfahrungen kann ein junger Mensch viel besser verstehen, mit welchen Herausforderungen sich Menschen mit Einschränkungen tagtäglich auseinandersetzen müssen und warum mancherorts bauliche Maßnahmen und Hilfsmittel absolut notwendig sind. Neben dem Verständnis für andere wurde auch besprochen, wie man sich durch eigene präventive Maßnahmen bei Aktivitäten wie Mountainbikefahren oder Reiten selbst schützen kann, damit man soweit möglich selbst nicht irgendwann dauerhaft im Rollstuhl landet. Ein großer Dank geht an den Kreisverband Heilbronn des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg und dessen Bezirksverband, die diese Veranstaltung finanziell unterstützt haben. (EH)

Blanc-und-Fischer-Schule Sulzfeld

AWO gefördert von: Baden-Württemberg Stiftung

PIMP YOUR LIFE

Nach-Hilfe

KOSTENLOS
in allen Ferien

Ab Klasse 8

ANMELDUNG WHATSAPP
0157/85159908

Was	Wann
Deutsch	29.10 - 30.10
Englisch	02.01 - 04.01
Mathematik	05.03 - 07.03
Wo	23.04 - 25.04
Blanc und Fischer Schule Helmst. - Albstadt Str. 5 75056 Sulzfeld	16.06 - 18.06 10-13 Uhr

Weitere Fragen?
a.bellmann@awo-ka-land.de

Musikschule Eppingen e.V.

Erfolgreiche Aufführung des Kinderkonzertes „Mirinda Zauberwind“

Am vergangenen Sonntagmittag erlebte die Zuhörerschaft der vollbesetzten Stadthalle Eppingen eine bezaubernde Aufführung des Kindermusicals „Mirinda Zauberwind“. Die muse-Spatzen, der Kinderchor unter der Leitung von Äselinde Wiland, mit kleinen Chor-Sänger*innen im Alter von 5 bis 8 Jahren und drei jugendlichen Schüler*innen ihrer Gesangsklasse, entführten das Publikum unter der musikalischen Begleitung des Instrumentalensembles, in die magische Welt der Elfen. „Mirinda Zauberwind“ erzählt die Geschichte des Elfenmädchens Mirinda, gespielt von Alia Kapici, das auf der Suche nach seinen Eltern ist. Auf ihrer Reise erlebt sie so manche Abenteuer.

So trifft sie auf die drei Schwarzwespen (Sophie Hartmann, Aileen Dus, Miriam Banaskewitz), die die Schmetterlinge Wing und Nelly (Emilia Kapitzka und Lea Fleck) gefangen nehmen sowie die Hummel Bruno Bombo (Jan Kruse) und die böse Elfenfürstin Lulú (Emma Pfahl).

Stets an Mirindas Seite, die Elfen-Geschwister Flori und Cindy – gespielt von Casimir Fischer und Anna Fleck – sowie deren Mutter, die Elfenkönigin Lilia Abendtau (Jolina Albert). Im Laufe der Aufführung verbanden die beiden Erzähler*innen, Mira Rieder und Elis Atila, souverän die verschiedenen Szenen des Stückes.

Der Elfen-Chor (Teodora Raisa Bordei, Amalie Fischer, Sarah Spataru, Julia Köstel, Marla Sachsenheimer) bot ausdrucksstark Lieder, wie u.a. das „Titellied“ der Ricca Giftstachel (Sophie Hartmann) dar. Die solistischen Lieder, wie „Lachen verboten“ von Elfenfürstin Lulú (Emma Pfahl) oder Jolina Albert mit „Ich streue Elfenstaub“ ließen von dem schön gestalteten Zauberwald als Bühnenbild die Abenteuer im Elfenland nicht nur musikalisch sondern auch optisch lebendig werden. Die Freude am Musizieren war bei allen spürbar und der Zauber der „live“ vom Ensemble dazu gespielten Musik erzeugte eine magische Stimmung. Die Musiker*innen, dirigiert von Antoine Cottinet, sorgten mit einer ausgewogenen Klanglichkeit für den passenden musikalischen Rahmen. Querflöte (Greta Heinzmann), Klarinette (Laura Feyen), Oboe (Helene Heinzmann), Horn (Lorenz Küfer), Violoncello (Falk Simon), Cajon (Bela Hoops) sowie an der Violine Lehrkraft Martina Klimpel und Schulleiter Adrian Fischer am Klavier, harmonierten perfekt mit den Stimmen der Kinder und erweckten die magischen Melodien zum Leben.

Das Publikum war begeistert und honorierte die Leistung der Nachwuchsmusiker*innen mit viel Applaus. Am Ende bedankten sich Schulleiter Adrian Fischer auch bei allen Eltern für ihre vielfältige Unterstützung bei der Probenarbeit und bei der Gestaltung der Kostüme. Ein besonderer Dank gilt der Firma SHURE für die Bereitstellung des technischen Equipments und Sabrina Stenger („Sabi et Nico“) für die liebevolle Fotodokumentation der Aufführung. Gedankt sei auch den engagierten Lehrkräften, die ihre Schüler*innen für das Projekt vorbereitet hatten. Wer gerne das nächste Mal selbst mit dabei sein möchte und Freude am Singen hat, ist herzlich zur nächsten Schnupperprobe nach den Herbstferien – am Mittwoch, 6. November von 15.15–16.00 Uhr – eingeladen. Wir bitten um eine kurze Nachricht per E-Mail an singen@muse-eppingen.de.

Neue Musikschule Eppingen

Unterrichtsangebot der Neuen Musikschule Eppingen

Die Neue Musikschule bietet Unterricht an in den Fächern Blockflöte, Klavier, Gitarre, Keyboard, Schlagzeug, Cajón, Mundharmonika und Ukulele. Eine kostenlose Probestunde und Beratung beim Instrumentenkauf gehören dazu. Die Lehrer der Neuen Musikschule unterrichten Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren und Behinderte. Um ein Instrument zu erlernen, sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Information und Anmeldung unter Tel. 07262/1860

bei Rosmarie Weil, per E-Mail neuemusikschule@aol.com oder auf der Homepage der Neuen Musikschule www.neuemusikschule.com.

Volkshochschule: VHS-Unterland

Online Angebote

Beckenbodengymnastik BS30205

Mo., 04.11., 16.30–17.30 Uhr, 4x, 36 €

Aquarell-Malkurs Skizze trifft Natur LA20721

Di., 05.11., 19.00–21.00 Uhr, 2x, 36 €

Fotobuch statt Fotoalbum: So geht es mit CEWE-Software OS50164

Di., 05.11., 19.00–21.00 Uhr, 2x, 26 €

Finanzpower für Frauen – finanziell unabhängig sein BH10475

Di., 05.11., 19.00–20.30 Uhr, 1x, geb.-frei

Business English B1 SW40685

Do., 07.11., 18.00–19.30 Uhr, 8x, 76 €

Mitgestalten und Mitentscheiden vor Ort:

Chancen und Herausforderungen der Bürgerbeteiligung Online-Vortrag WB10230

Do., 07.11., 18.30–20.00 Uhr, 1x, 3 €, Anm. bis: 07.11.

Mundharmonika-Workshop mit Kay Steffens Spielen(d) lernen o. Noten- u. Theoriekenntnisse CB21340

Sa., 09.11., 12.00–18.00 Uhr, 1x, 56 €

Einführung in die KI BS50155

Sa., 09.11., 11.00–14.00 Uhr, 1x, 3 €, Anm. bis: 6.11.

Fallstricke beim Immobilienkauf BW10475

Mo., 11.11., 19.30–21.00 Uhr, 1x, geb.-frei

Weiterbildung: Schritt für Schritt in meine berufliche Zukunft Onl.-Info-Veranstaltung des Netzwerks Fortbildung BW50001

Mo., 11.11., 14.30–15.30 Uhr, 1x, geb.-frei

Craniosacrale Osteopathie für Ihr Baby bis 6 Monate Entspanntes Baby – Entspannte Eltern NH10520

Mo., 11.11., 10.00–11.30 Uhr, 2x, 25 €, Anm. bis: 8.11.

Energiewende in der Eigentümergemeinschaft

Konflikt u. Kosten? UH10476

Di., 12.11., 18.00–19.30 Uhr, 1x, geb.-frei, Anm. bis: 11.11.

Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung, Patientenverfügung LA10480

Di., 12.11., 19.00–20.30 Uhr, 1x, geb.-frei, Anm. bis: 5.11.

Bewusst leben jetzt!

Wie wir unsere Gewohnheiten bewusster gestalten WB10654

Di., 12.11., 18.30–20.00 Uhr, 1x, 21 €, Anm. bis: 8.11.

Osteopathische Selbstentspannung NH30185

Fr., 15.11., 18.30–21.30 Uhr, 1x, 19 €

Fotogrußkarten einfach gestalten mit CEWE-Software OS50165

Mo., 18.11., 19.00–20.30 Uhr, 1x, 10 €

Kirchen, Diakonie u.ä.

Ev. Kirchengemeinde Zaberfeld-Michelbach



Unsere Gruppen und Kreise pausieren in den Ferien!

Sonntag, 27. Oktober 2024

9.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Zaberfeld mit Pfarrer Niethammer

Donnerstag, 31. Oktober 2024 – Reformationstag

19.00 Uhr Church-Night in Pfaffenhofen mit Pfr. i. R. Tschampel

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Bürgerhaus Michelbach

Kasualvertretung:

PfarrerIn Deborah Drensek ist vom 26. Oktober bis 3. November 2024 nicht im Dienst. Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt Pfarrer Lukas Gansky in Cleeborn, Tel. 07135/6519; ev.pfarramt@kirche-cleeborn.de

Rückblick Erntedankfest 13.10.2024

Zum ersten Mal feierten dieses Jahr die beiden Gemeindeteile Zaberfeld und Michelbach gemeinsam Erntedankfest in der Mauritiuskirche. Mitgestaltet wurde der Familiengottesdienst von den Kinderkirchen aus Michelbach und Zaberfeld. Gemeinsam mit der Krähe „Krakra“ bestaunten die Gottesdienstbesucher die vielen Erntegaben im Altarraum der Kirchen und machten Krafttraining für die Seele.



Erntegaben in der Zaberfelder Mauritiuskirche

Dankbar schauen wir auf diesen schönen Gottesdienst mit voller Kirche zurück und bedanken uns ganz herzlich bei allen, die den Gottesdienst mitgestaltet haben und bei allen Geberinnen und Gebern von Erntegaben.

ABGABESTELLEN

- Ochsenburg:** Uta Aldinger, Eppinger Straße 60
Leonbronn: Elektro Weiß, Burgstraße 15
Zaberfeld: Ev. Pfarramt, Lerchenstraße 2/2 oder Kita Regenbogen, Schulweg 2
Michelbach: Ev. Kindergarten Sonnenblumenland Schulstraße 21

Kartons zum Befüllen stehen in den Kirchen Zaberfeld und Michelbach sowie im Gemeindezentrum bereit!

Ev. Kirchengemeinde Leonbronn-Ochsenburg

Sonntag, 27. Oktober 2024

9.30 Uhr Gottesdienst in Ochsenburg (Pfr. Niethammer)

Vorschau: Kirchenkino in Leonbronn Am Freitag, 8. November 2024 veranstaltet die Kirchengemeinde Leonbronn wieder einen Kinoabend. Einlass ab 19 Uhr, Filmbeginn 19.30 Uhr. Mit Bewirtung und der Leonbronner SnackBar.

Projektchor Weihnachtsingen in Leonbronn und Ochsenburg
 Geplante Proben: 04.12.; 11.12.; 18.12.2024 jeweils 18.45 Uhr im
 Gemeindehaus in Ochsenburg.
 Alle, die Freude am Singen haben sind herzlich willkommen.

**Kath. Kirchengemeinde
 Güglingen**



Freitag, 25. Oktober 2024

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 26. Oktober 2024

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 27. Oktober 2024

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen. Die Kollekte wird an die
 missio-hilft Aktion weitergeleitet.

Dienstag, 29. Oktober 2024

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 30. Oktober 2024

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 31. Oktober 2024

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Allerheiligen – Freitag, 1. November 2024

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg, im Anschluss Gräber-
 besuch

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

14.00 Uhr Gräberbesuch, Güglingen

15.00 Uhr Gräberbesuch, Brackenheim

15.00 Uhr Gräberbesuch, Stockheim

Allerseelen – Samstag, 2. November 2024

18.30 Uhr Eucharistie für die Verstorbenen unserer Kirchen-
 gemeinde des letzten Jahres, Brackenheim. Die
 Kollekte geht an die Solidaraktion Renovabis e. V.

Sonntag, 3. November 2024

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Termine

KreativZeit am 30. Oktober 2024

Herzliche Einladung an alle bisherigen Teilnehmerinnen zu un-
 serer letzten KreativZeit am Mittwoch, 30.10.2024 um 14.30 Uhr
 im Gemeindehaus Brackenheim! Bei Kaffee und Kuchen gibt
 es eine Werkschau der entstandenen Handarbeiten. Daneben
 bieten Fotos und Berichte Einblicke in die Arbeit von Frau Dr.
 Loetz in Gambia.

Allerheiligen

Am Nachmittag des Allerheiligentages, sozusagen am Übergang
 zum Allerseelentag, gehen wir traditionell an die Gräber unse-
 rer lieben Verstorbenen. Wir laden auch herzlich ein zu kleinen
 Gedenkgottesdiensten am 01.11.2024 mit Gräbersegnung: Im
 Anschluss an die Eucharistie um 9.00 Uhr auf dem Michaelsberg,
 um 14.00 Uhr in Güglingen, um 15.00 Uhr auf den Friedhöfen in
 Brackenheim und Stockheim.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen !

Freitag, 25. Oktober 2024

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jah-
 re)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jah-
 ren)

Sonntag, 27. Oktober 2024

10.00 Uhr Gottesdienst und parallel separater Kindergottes-
 dienst

Vorschau

Samstag, 16.11.2024 um 19.30 Uhr in der Ev.-meth. Kirche Güg-
 lingen, Stockheimer Str. 23.

Von Frau zu Frau lädt ein zu einem Abend mit ... Ihnen ... Hanna
 Pissarczyk aus Gemmingen und aktiv in der Frauenarbeit ... einem
 ansprechenden Referat ... zum Thema „Ich bin ganz Ohr“ ... Zeit
 für Begegnungen und Gespräche ... einem kleinen Imbiss.

**Diakonische Bezirksstelle
 Brackenheim**



**Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs
 in und um Brackenheim**

Das nächste Treffen ist am Dienstag, 29. Oktober, im Kinder-
 garten Meimsheim, Mühlstraße 44, von 18.30 bis 20.30 Uhr.

Willkommen sind alle, die sich austauschen und neue Kontakte
 knüpfen wollen oder nur dabei sein möchten. Angehörige sind
 selbstverständlich ebenfalls eingeladen.

Weitere Informationen unter Telefon 0171/7848 619.

Vereinsnachrichten

SC Oberes Zabergäu



SC – Fußball 1. und 2. Mannschaft

Vorschau

Viel los in den nächsten Tagen für den SC:

Donnerstag, 24.10.2024, 19.30 Uhr:

SC OZ – TSV Botenheim II (in Zaberfeld)

Sonntag, 27.10.2024:

13.00 Uhr Reserve: **TSV Löwenstein – SC OZ**

15.00 Uhr 1. Mannschaft: **SGM Massenbachhausen II – SC OZ**

Dienstag, 29.10.2024, 19.30 Uhr: **TSV Güglingen II – SC OZ**

Schaut vorbei, wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer.

SC OZ – TSV Cleeborn II

4:0 (2:0)

Einen ungefährdeten Sieg fährt der SC gegen den TSV Cleeborn II
 ein. Bereits in der 5. Minute spielte Bischoff auf Burkhardt quer,
 der zum 1:0 einschieben konnte. Der SC war spielbestimmend,
 machte jedoch zu viele Fehler im Aufbauspiel und auch der letzte
 Pass kam meist nicht an. So dauerte es bis zur 27. Minute, ehe
 das 2:0 fiel. Bischoff flankte zu Vladu, der den Ball volley unter
 die Latte einschlagen ließ. In der 75. Minute erhöhte Vogel nach
 Freistoß von Leicht auf 3:0. Kurz vor Ende legte Weiß den Ball auf
 Leicht quer, welcher zum 4:0-Endstand einschob.

Es spielten: Burkhardt Lars und Leon, Meissner, Wennrich,
 Böhringer, Vogel, Ritter, Leicht, Vladu, Freese, Bischoff.

Eingewechselt: Weiß, Juric, Stiefel Luka, Tietsch

TSV Michelbach



www.tsv-michelbach.com

Preisbinokel an Allerheiligen 2024

An alle Kartenfreunde in der näheren Umgebung

Am Freitag, 1. November 2024 veranstaltet der TSV Michelbach
 seinen traditionellen Preisbinokel in der Turnhalle in Zaberfeld.
 Bei einem Startgeld von 10 Euro winken attraktive Preise, wobei
 die ersten beiden Bargeld in Höhe von 250,- bzw. 150,- Euro sind.
 Gespielt wird in 2 Durchgängen á 15 Spiele. Die Auswertung er-
 folgt über ein spezielles Softwareprogramm mittels PC, wodurch
 schon kurz nach Beendigung der Spiele die Rangliste zur Ver-
 fügung steht. Einlass in die Halle ist ab 12.45 Uhr, damit um 14.00
 Uhr begonnen werden kann. Übrigens, jeder der schon registriert
 ist und einen neuen Binokelkameraden/in mitbringt, bekommt
 ein Gratisgetränk, ebenso der neue Spieler/in. Selbstverständlich
 sorgt der TSV Michelbach auch für das leibliche Wohl der Spie-
 ler, die durch Bedienungen mit Speisen und Getränken versorgt
 werden.

Wir wünschen den Teilnehmern ein erfolgreiches Mitwirken und
 hoffen, dass es für alle Beteiligten ein gelungener Nachmittag
 wird.

TSV Ochsenburg



Gymnastik

Ob 30, 40 oder 60 Jahre, wem zwickt es nicht mal irgendwo? Wir beim TSV, versuchen hier gegen zu wirken und trainieren deshalb jeden Dienstag in der TSV Halle. Auf dem Programm steht dann, die Verbesserung von Ausdauer, Beweglichkeit und Gelenkigkeit, genauso wie die Kondition, Rückenschule, Muskelaufbau und der Einsatz von verschiedenen Handgeräten. Die Leitung hierfür übernimmt Frau Dinkel. Trainingszeiten:
Frauengymnastik von 18.30 bis 19.30 Uhr
Männerymnastik von 19.30 bis 20.30 Uhr
Wenn auch Sie sich sportlich betätigen wollen, kommen Sie doch einfach zu den jeweiligen Trainingszeiten vorbei und lassen sich überzeugen.

Kerwe am 10.11.

Bald ist es soweit, der Martini rückt immer näher und somit auch die traditionelle Kerwe des TSV Ochsenburg. Wie in den zuvor folgenden Jahren verwöhnen wir sie mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten, wie Rehbraten und gemischten Braten. Dazu ein üppig gefülltes Salatbüfett und als Beilagen werden selbstgemachte Knödel und Spätzle serviert. In der festlich dekorierten Halle steht also einem gemütlichen Beisammensein und der gewohnten Getränkeauswahl mit frisch gezapftem Bier und verschiedenen Weinen nichts mehr im Wege. Zum Kerwe-Ausklang am Abend gibt es Bauernbratwürste mit Brot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß auf der Kerwe beim TSV.

TTC Zaberfeld



TTC Zaberfeld – Jugend

Zaberfeld ist die Nummer 3 im Bezirk Heilbronn Ergebnisse Bezirksmeisterschaften 2024

- 1. Platz Doppel Ju U11 – Leon Schopp
- 1. Platz Doppel Ju U12 – David Kennecke
- 2. Platz Doppel + 2. Platz Einzel Ju U13 – Thies Witteck
- 2. Platz Doppel + 3. Platz Einzel Mä U11 – Lara Kennecke
- 3. Platz Doppel + 2. Platz Einzel Mä U11 – Janina Torschmied
- 3. Platz Doppel + 3. Platz Einzel Mä U11 – Katharina Kurz

TTC Neckar-Zaber-Jugend 19 III

6:4

Mit einer guten Leistung konnte man den Gastgebern aus Brackenheim lange Zeit paroli bieten. Am Ende reichte es leider nicht um einen Punkt mit nach Hause zu nehmen. Es spielten A. Bindzus (2), E. Kennecke, M. Täubert (1) und N. Engelhardt (1)



Von links: Lara, Thies, Janina, Leon, Kathi und David

TTC Zaberfeld – Aktive

Erste Senioren-Runde für den TTC

Kirchhausen II – Senioren I

5:5

Im ersten Spiel der Vereinsgeschichte in der Kreisliga A Senioren 40 traten Oliver Widmer, Thomas Rapp, Joe Zink und Markus Dickscheit an. Auf dem Papier eine schlagkräftige Truppe, die auch den Aufstieg im Visier hat.

Gegen einen sehr starken Gastgeber war leider nur ein Unentschieden drin. Überraschend gewannen Rapp/Dickscheit ihr Doppel klar mit 3:0. Leider verloren Widmer/Zink nach einer 2:0- Führung knapp mit 2:3. Spielstand 1:1. In den Einzel lief es dann besser und schnell ging man mir 4:2 in Führung. Oliver und Joe gewannen ihre Spiele souverän und Markus knapp mit 3:2. Das starke vordere Paarkreuz des Gastgebers schlug dann zu und stellte auf 4:4. Oli starte gut, musste sich dann aber dem Top-Spieler des Gegners geschlagen geben. Thomas fehlte nach seiner Erkältung die Kraft im zweiten Einzel und er verlor dann doch recht eindeutig. Joe Zink hatte das nominell letzte Spiel des Tages schon erfolgreich beendet und den ersten Punkt gesichert. Markus spielte im tatsächlich letzten Spiel um den Sieg. Sein Gegner war leider einfach etwas stärker und somit trennte man sich am Ende dann doch gerecht mit 5:5.

Fazit: jeder Spieler war erfolgreich – entweder in den Einzel oder in den Doppel – am gelungen Start in die Saison beteiligt. Die weiteren Spiele sollte man klar gewinnen.



1. Zaberfelder-Seniorenteam

Senioren I - TTC Heilbronn 1930 II

6:0

Im zweiten Spiel der Saison gab man lediglich einen Satz ab und schickte die leider nur mit drei Spielern angetretenen Gäste nach nur einer Stunde wieder in die Stadt zurück.

Im einzigen Doppel siegten Oliver Widmer/Thomas Rapp sowie in den Einzel Oliver Widmer (2 mal), Joe Zink, Silke Baumbach und Markus Dickscheit.

Gelungen war auch der Einstand von Silke, die ihrem Gegner keine Chance ließ.

Fazit: Wir waren zu stark für einen Gegner, der ebenfalls die erste Seniorensaison spielt.

SV Schozach – TTC Zaberfeld II

7:9

Am Sonntagmorgen ging es für die zweite Zaberfelder-Herrenmannschaft nach Schozach. In die spannende Begegnung startete man mit 1:2 nach den Doppeln. Es konnte das erste Doppel in der gesamten Runde gewonnen werden! Nach der ersten Einzelrunde und vielen engen Spielen lag Zaberfeld mit 4:5-Punkten zurück. Nun konnte jedoch eine starke 8:5-Führung erkämpft werden. Im dritten Anlauf erkämpfte sich Zaberfeld dann den siegbringenden Punkt im Schlussspiel. Mit 9:7-Punkten wurde der erste Sieg der Runde erreicht.

Es spielten: Toletzki (2), Baumbach (1), Gröger (2), Bachmann (2), Krasniqi, Maysenhölder

TT Heichelberg III – TTC Zaberfeld III

1:9

Auch im dritten Spiel war die Dritte von Zaberfeld weiter erfolgreich. Mit einem klaren 9:1-Auswärtssieg baut man die Führung in der Tabelle weiter aus. Lediglich das Doppel Baumbach S./Comi mussten sich geschlagen geben. Die Doppel Salaudeen/Dickscheit und Fuder/Baumbach gewannen ihre Partien klar. In

den Einzeln blieben alle an diesem Tage ungeschlagen und somit konnte man sich nach noch nicht einmal 2 Stunden Spielzeit dem gemütlichen Teil widmen.

Spiele am Wochenende:

Sa., 26.10.2024, 17.30 Uhr TTC Zaberfeld Herren 2 – TTC Neckar-Zaber 4

So., 27.10.2024, 10.30 Uhr TTC Zaberfeld Herren 1 – TG Offenau 1

So., 27.10.2024, 10.30 Uhr TTC Zaberfeld Herren 3 – TTF Leintal 5

TV Zaberfeld



STB-Abzeichnung erfolgreich abgelegt!

Bereits seit drei Jahren dürfen die zukünftigen Erstklässler aus den Vorschul-Turngruppen in der ersten Schulwoche das STB-Abzeichen beim TV Zaberfeld 2019 e. V. ablegen

Dieses Jahr erhielten 14 Vorschulkinder das STB-Abzeichen!

In einer separaten Turnstunde organisieren die Übungsleiter des Vorschulturnens eigens für die neuen Erstklässler diese „besondere“ Turnstunde.

Die Kinder können dann zeigen, was sie in den vergangenen Jahren in ihrer Turngruppe gelernt haben.

Dieses Jahr wurden:

- Bälle geworfen und gefangen
- an Ringen geschwungen
- in Reifen mit vorgegebenen Schrittfolgen gehüpft
- wie ein Flamingo auf einem Bein balanciert
- mit viel Kraft sich am Barren gehalten

Alle Kinder haben die teilweise kniffligen Aufgaben geschafft und dabei fleißig Karotten (=Punkte) gesammelt.

Am Ende konnten die Übungsleiter allen Kindern eine Urkunde übergeben. Wir sind mächtig stolz, was die Kinder schon alles können! Das haben alle klasse gemacht!

Fischereiverein Zaberfeld



Forellenverkauf

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gäste!

Der Fischereiverein Zaberfeld e. V. lädt alle ganz herzlich zum Verkauf von selbst geräucherten sowie auch frischen Forellen ein.

Wann: 1. November 2024 von 10.00 – 13.00 Uhr

Wo: an der Vereinshütte, Muttersbachstraße 29, 74374 Zaberfeld zur Selbstabholung

Verkauf nur auf Vorbestellung bis spätestens 29. Oktober 2024 unter Telefonnummer 0163/1274052 (bitte SMS oder WhatsApp!), per Brief oder per E-Mail fischereiverein.zaberfeld@gmx.de unter Angabe des Namens, ob geräuchert oder frisch und der Zahl der gewünschten Forellen.

Wir freuen uns sehr auf euch!

Mit freundlichem Petri Heil

Fischereiverein Zaberfeld e. V.

Die Vorstandschaft Dieter Böckle

Gesangverein Eintracht Zaberfeld



Flohmarkt Bürgerhaus Leonbronn

Der Gesangverein Eintracht Zaberfeld lädt ein, am Samstag, 26.10.2024, 9.00 bis 15.00 Uhr, zum Flohmarkt im Bürgerhaus Leonbronn. Wir verkaufen zahlreich gespendete Sachen und bewirten mit Weißwurst, Fleischkäse, Getränken, Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Heimatverein Leonbronn e.V.



Mitbring-Stammtisch

Am heutigen Freitag, 25. Okt. 2024 um 20.00 Uhr ist wieder „Mitbring“-Stammtisch in der Heimatstube.

Handels- und Gewerbeverein



ACHTUNG:

Lösen Sie bis zum Ende 2024 Ihre
**Zaberfelder
Geschenkgutscheine**
ein.

**Grund: Die Auflösung des
Handels- und Gewerbevereins
Zaberfeld steht bevor.**

Handels- und Gewerbeverein Zaberfeld e.V.

Landfrauen Ochsenburg



Herbstferien Yoga

Am 28. Oktober pausiert der Yoga Kurs. Erst am 4. November treffen wir uns wieder. Schöne Herbstferien.

Musikverein „Spielmannszug“ Zaberfeld e.V.



www.spielmannszugzaberfeld.de

Laternenumzug am 31.10.2024

Am Donnerstag, 31.10.2024, findet unser traditioneller Laternenumzug statt.

Wir starten um 19.00 Uhr am Rathaus in Zaberfeld und laufen gemeinsam mit den vielen Laternen zu unserem Musikerheim (Zaberweg 17, 74374 Zaberfeld). Hier gibt es dann Punsch, Winterglühwein von den Lauffener Weingärtnern sowie Würste und andere alkoholfreie Getränke.

Auch die Kürbiskunstwerke, die am 27.10.2024 gefertigt wurden, können am Musikerheim bestaunt werden.

Wir freuen uns schon auf den bunten Zug und zahlreiche Besucher!

Ochsenburger Vereine Backhausteam



Backen im November

Am 9. November wird wieder der Ofen des Ochsenburger Backhauses angeheizt. Wie immer wird um 12.00 und 16.00 Uhr eingeschossen, Platz hat es aber nur noch um 12.00 Uhr.

Wer gerne Brot oder Pizza mitbacken will, kann sich bei B. Bauer, Tel. 6793 anmelden.

Obst- und Gartenbau Verein



Kürbis schnitzen

Am 26. Oktober werden
wieder die Messer gewetzt 

KÜRBIS

schnitzen



mit dem:  Obst- & Gartenbauverein Zaberfeld e.V.

Morgen (Samstag, 26. Oktober 2024) wird es schaurig schön! Der Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld veranstaltet wieder sein traditionelles Kürbisgeisterschnitzen für die ganze Familie. Wir treffen uns in der Michelbacher Str. 54 und starten gegen 14.00 Uhr mit dem Schnitzen und Aushölen unserer Halloween Kürbisse.

Für eine leckere kleine Stärkung und Getränke ist gesorgt ;) Bitte denkt daran entsprechendes Werkzeug (Messer, Löffel, Eimer usw.) mitzubringen und passende Kleidung anzuziehen. Wir schnitzen draußen.

Der Unkostenbeitrag je Kürbis/Person beträgt für Mitglieder 8 € und für Nichtmitglieder 20 €. Wir heißen neue und künftige Mitglieder an diesem Tag natürlich herzlich willkommen!

Da wir nur eine begrenzte Anzahl an Kürbissen und Plätzen haben, bitten wir um eine Anmeldung bei Familie Gebauer. Telefon 07046/3060363 oder eine WhatsApp an 01520/6317640.

Weizenbierfreunde '95 Ochsenburg e.V.



„Kerwe Mehdich“

Am 11.11.2024 laden die Weizenbierfreunde zum traditionellen Kerwe Mehdich ins Gasthaus Stern ein. Der Kerwe Mehdich hat sich als eines unserer schönsten Feste erwiesen, bei dem Jung und Alt zusammenkommen. Andreas Höfle und seine Beiköche machen ordentlich Dampf in unserer Küche. Außerdem haben wir in diesem Jahr wieder besondere Weine von der WG Clee-

bronn-Güglingen auf der Kerwe-Weinkarte. Natürlich gibt es, wie gewohnt, die leckeren Biere der Brauerei Zötler und alle anderen Getränke, die das Stern-Sortiment zu bieten hat. Los geht es ab 16.16 Uhr. Also auf nach Ochsenburg ins Gasthaus Stern, „do semmer gern“!

Öffentliche Bandprobe

Zur Vorbereitung auf das Johnny Trouble Konzert veranstaltet Oxuvatus eine öffentliche Bandprobe. Die Technik muss getestet werden und die Musiker auch.

Das Ganze findet am 25.10. in der Ochsenburger TSV-Halle statt und wird auch vom TSV bewirtet.

Johnny Trouble Konzert

Aufgewachsen im dunklen Tal von Schlattstall (Swamp Valley), verbringt er seine Jugend in den Tiefen der Wälder mit den Füchsen und einer Gitarre. Zu Hause und in der Schule hörte er immer wieder: „Du machst nur Ärger, Johnny!“ Daraus ergab sich schlussendlich sein Künstlername. Den Ärger und die Dunkelheit findet man immer wieder in Johnny Troubles Texten, der sich musikalisch gerne in den Gassen amerikanischer Ghosttowns oder in stürmischen Landschaften zwischen Rock-A-Billy, Country und Folk bewegt. Songs wie „Tornado Warning“, „Big Black Train“ und „Small Town Blues“ trieben ihn und seine Band aus den dunklen Wäldern und brachten ihn von Russland über Kalifornien nach Mexico, Finnland, Afrika und fast überall dazwischen.

Am 30.11.2024 macht er nach langer Pause (zuletzt war er 2018 in Ochsenburg) endlich wieder halt bei den Weizenbierfreunden. Das Vorprogramm wird, wie gewohnt, von Oxuvatus gestaltet. Die Tickets sind rar, die Halle ist klein, der Vorverkauf hat begonnen. Tickets gibt es bei der Metzgerei Höfle in Zaberfeld, bei Euronics XXL Federmann in Brackenheim und jeden Freitag im Gasthaus Stern in Ochsenburg, Yee-haw!

Sonstiges

1. Roller- und Dreiradstammtisch Eppingen

Endlich wieder Stammtisch! Zum nächsten Stammtisch treffen wir uns am 25. Oktober 2024 im Sportheim Kleingartach, Heuchelbergstr. 30, ab 19.00 Uhr.

Bitte meldet euch, ob und mit wieviel Personen ihr kommt, Danke!

Selbsthilfegruppe tBa – trotz Behinderung aktiv

Kurz vor Halloween! Wir kommen am 26. Oktober ab 14.00 Uhr wie immer im Ev. Gemeindehaus in Gemmingen zusammen, um gemeinsam einige schöne Stunden zu verbringen. Gäste, mit oder ohne Beeinträchtigung, mit oder ohne Rolli sind herzlich willkommen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Zaberfeld, Schloßberg 5,
74374 Zaberfeld, Tel. 07046/9626-0

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG,
Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau,
Telefon 07264/70246-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Diana Danner,
Schloßberg 5, 74374 Zaberfeld oder
ihre Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und die Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033/6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de